

Nachruf



Am 31. März 2025 verstarb unser Ehrenmitglied, ehemaliger Präsident und langjähriger Jugendwart Karl Heinz Weikert.

Karl Heinz war 1979 Mitbegründer der Schaumburger Buben und leitete dort die ersten zwei Jahre den Spielbetrieb. 1981 übernahm er für über 40 Jahre den Vorsitz seines Vereins. Unter seiner Führung entwickelten sich die Schaumburger Buben zu einer der ersten Adressen im deutschen Skatsport. Zeitweise fanden hier über 80 Mitglieder ihr zu Hause. Unter seiner Regie spielte sein Verein in der 1. Bundesliga und seine Skatsportler gewannen zahlreiche Titel. Seine große Leidenschaft war die Jugendarbeit. Zeitweise betreute er über 30 Schüler, Jugendliche und Junioren in seinem Verein, die er unermüdlich zu zahlreichen Wettbewerben und Meisterschaften begleitete. Ab 1997 widmete sich Karl Heinz der Verbandsarbeit. Zunächst als Vizepräsident, übernahm er 1999 die Leitung der Verbandsgruppe 30 Hannover. Es fiel ihm 2017 nicht leicht, die Amtsgeschäfte an seinen Nachfolger zu übergeben. Mit viel Herzblut und Engagement war es ihm kurz zuvor gelungen, großen Schaden von der Verbandsgruppe abzuwenden und die wohl größte Krise unserer VG Geschichte zu meistern. Ab 2013 war Karl Heinz auch Jugendwart unserer Verbandsgruppe. Hier brachte er die selbe Leidenschaft ein, wie auch in seinem Verein. Er animierte zahlreiche Vereine zur Nachwuchsarbeit und ließ es sich niemals nehmen, seine VG Schützlinge zu den Turnieren des DSKV zu begleiten. Er leistete bis zum Schluss vorbildliche Nachwuchsarbeit. Ab 1999 brachte Karl Heinz seinen großen Erfahrungsschatz beim Skatverband Niedersachsen-Bremen e.V. ein. Als Vizepräsident übernahm er hier bis 2010 Verantwortung und lenkte die Geschicke des Landesverbands prägend mit. Nach Ehrenurkunde, silberne und goldene Ehrennadel wurden Karl Heinz 2019 die Ehrenmitgliedschaft seiner Verbandsgruppe und seines Landesverbands angetragen. Lieber Karl Heinz, wir sind dir zu großem Dank verpflichtet und werden dich niemals vergessen.